



Legende:

S1	Standort mit Umgriff Spiel- und Bewegungsfläche
	Biotope/Flächen
	Wegeverbindung neu
	Beleuchtung
	Historische Festungsboschung
	Standort Sichtachse
	Bereich mit besonderen Vegetationselementen
	Lichtungen
	besondere Randbereiche
	Festungselemente von weiterem Gehölzaufwuchs freihalten

Maßnahmen:

1	Vorhandene Lichtungen freihalten und erweitern, Ausbau von Saunagesellschaften
2	Sichtachsen auf Festungsgebäude und auf die historische Altstadt freihalten
3	Randbereiche an der Ringstraße als "Opischen Lärmschutz" dichter abpflanzen
4	Gehölzrückschnitt an und auf den Festungsbauwerke zur Gebäudesicherung, - Künnetegraben mit Mauern - Batterie 94 - Kapomiere 79 der Fronte Butler - Blockhaus 68 c
5	Erhalt der Buchenreihe
6	Entfernung vor organischen und anorganischen Feststoffen aus dem Künnetegraben
7	Hangabsicherungsmaßnahmen in Böschungsbereichen zwischen Schlangenweg und Künnetegraben
8	Erhalt der Schwarzkieferreihe
9	Erhalt des Hainbuchenwäldchens
10	Aufwertung des Umfelds am Schutereinflauf
11	Sanierung der Wege im Bereich der Stauden am Café
12	Scherbelberg als Aussichtsbereich auch von unten kennlich machen und dauerhaft erhalten.
13	Vorfeld Blockhaus 68c gärtnerisch weiter aufwerten, Nutzungskonzept für Blockhaus 68a erarbeiten
S1	Spielplatz Künnetegraben, Bestand
SK	Skatenanlage Fronte 79, Bestand

Stadt Ingolstadt
Gartenamt

Fachplan zum Behaltungs- und Grünordnungsplan Nr. 121 "Glacis"
Festungspark Glacis
Pflege- und Entwicklungskonzept
Plan 1: Parkinheit Künnetegraben

Auf der Höhe 54
85051 Ingolstadt
Tel.: 0941/205-1931
Fax: 0941/205-1933
gartenamt@ingolstadt.de

Ref.: VII/67-1
geprüft: HS/S
letzte Aktualisierung:
Juli 2019 Maßstab: 1:2500 A2